



Statistische Berichte



Kennziffer: F II 1 - j/22

April 2023

Baugenehmigungen in Hessen im Jahr 2022

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Katharina Klein 0611 3802-922

Frau Jana Salehian 0611 3802-448

Herr Ralf Köhler 0611 3802-317

Herr Andreas Maurer 0611 3802-433

E-Mail Bauen@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-495

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsrate ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsrate und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsrate und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
I. Vorbemerkungen	3
II. Begriffserläuterungen	3
III. Grafiken	
1. Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2013 bis 2022	9
2. Gemeldete Baugenehmigungen (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2021 und 2022	9
IV. Tabellenteil	
1. Entwicklung der genehmigten Wohnbauten in Hessen 2000 bis 2022	10
2. Entwicklung der genehmigten Nichtwohnbauten in Hessen 2000 bis 2022	11
3. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Bauherren — Errichtung neuer Gebäude	12
4. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Haustypen — Errichtung neuer Gebäude	13
5. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Bauherren — Alle Baumaßnahmen	14
6. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Bauherren — Errichtung neuer Gebäude	15
7. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach überwiegend verwendetem Baustoff und Gebäudearten — Errichtung neuer Gebäude	16
8. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach überwiegend verwendetem Baustoff und Gebäudearten — Errichtung neuer Gebäude	17
9. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Art der Beheizung— Errichtung neuer Gebäude	18
10. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Art der Beheizung — Errichtung neuer Gebäude	19

11. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie — Errichtung neuer Gebäude	20
12. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie — Errichtung neuer Gebäude	20
13. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie — Errichtung neuer Gebäude	22
14. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie — Errichtung neuer Gebäude	24
15. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Verwaltungsbezirken — Alle Baumaßnahmen	26
16. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Verwaltungsbezirken — Errichtung neuer Gebäude	27
17. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Verwaltungsbezirken — Alle Baumaßnahmen	28
18. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Verwaltungsbezirken — Errichtung neuer Gebäude	29
19. Veranschlagte Baukosten im Wohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung in Hessen 2000 und 2005 bis 2022 — Errichtung neuer Gebäude	30
20. Veranschlagte Baukosten im Nichtwohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung in Hessen von 2000 und 2005 bis 2022 — Errichtung neuer Gebäude	31

Vorbemerkungen

Der Bericht enthält das Jahresergebnis der Statistik über die Baugenehmigungen im Hochbau, das auf den monatlichen Meldungen der hessischen Bauaufsichtsbehörden über die erteilten Baugenehmigungen beruht. Erfasst werden hierbei alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheiten sind Wohn- und Nichtwohngebäude sowie Gebäudeteile. Von der Erhebung ausgenommen sind behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden sogenannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 Euro veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erhoben.

Die Baugenehmigungserhebung gehört neben der Baufertigstellungs- und Bauüberhangserhebung sowie der Bauabgangserhebung zur Statistik der Bautätigkeit im Hochbau. Diese auch als Bautätigkeitsstatistik bezeichnete Statistik liefert Informationen über die gebäudebezogenen Daten im Hochbau, wie Zahl der Wohnungen, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche, veranschlagte Kosten usw. Sie ist neben der Statistik der Auftragsentwicklung im Bauhauptgewerbe, Indikator zur Beurteilung der Lage von Bauwirtschaft und Wohnungsmarkt. Weiterhin liefert die Bautätigkeitsstatistik Daten von städtebaulich relevanten Inhalten, wie z. B. die Zugehörigkeit des Baugrundstückes zu den Gebietskategorien im Sinne des Bundesbaugesetzes.

Rechtsgrundlagen

Hochbaustatistikgesetz (HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung. Gebäudeenergiegesetz vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728).

Begriffserläuterungen

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die Einrichtungen für die zentrale Haushaltsführung aufweisen. Dazu zählen u. a. Krankenhäuser, Justizvollzugsanstalten, Ferien- und Erholungsheime, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Heime von Unterrichtsanstalten, Altenpflege- und andere Pflegeheime.

Art der Beheizung

Bei der Art der Beheizung wird zwischen Fernheizung (Beheizung größerer Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus), Blockheizung (Beheizung eines Häuserblockes von einem außerhalb der Gebäude liegenden Heizsystem aus), Zentralheizung (Beheizung eines Gebäudes von einer im Gebäude befindlichen Heizung aus), Etagenheizung (Beheizung aller Räume einer Etage von einer Heizquelle aus), Einzelraumheizung oder keiner Heizung unterschieden.

Baugenehmigung

Eine Baugenehmigung wird durch die örtlich oder sachlich zuständige Bauaufsichtsbehörde erteilt. Dazu zählen genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen sowie vorläufige, mit Auflagen versehene und Teilbaugenehmigungen. Auch Genehmigungsfreistellungen und baugenehmigungsfreie Vorhaben (nicht zurückgewiesene Bauanzeigen) werden den Baugenehmigungen zugeordnet.

Bauherr

Bauherr ist die oder der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeberin oder Auftraggeber bei einem Bauvorhaben. Der Bauherr wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung festgestellt.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheiten sind (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude oder Gebäudeteile. Es werden neben der Errichtung neuer Gebäude auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst. Dabei werden im Wohnbau genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige Hochbaumaßnahmen mit einbezogen. Von der Erhebung ausgenommen sind behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden so genannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 Euro veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erhoben.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neu- oder Wiederaufbauten verstanden, wobei als Wiederaufbau der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses gilt.

Fertigteilbau

Wird ein Bauwerk aus vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) errichtet, wird vom Fertigteilbau gesprochen. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile für Außen- und Innenwände verwendet werden. Der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) muss dabei aus Fertigteilen bestehen.

Gebäude

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind. Sie können von Menschen betreten werden und sind geeignet oder bestimmt, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Wesentliches Kriterium ist die Überdachung. Gebäude in diesem Sinne können auch selbstständig benutzbare unterirdische Bauwerke mit der o. g. Zweckbestimmung sein (z. B. unterirdische Krankenhäuser, Ladenzentren, Tiefgaragen).

Haustyp

Es wird unterschieden zwischen Einzelhaus, Doppelhaus, gereihtem Haus sowie sonstigem Haustyp. Ein **Einzelhaus** ist ein einzelnes, freistehendes Wohngebäude, das aus mehreren Gebäudeteilen bestehen kann. Ein **Doppelhaus** besteht aus zwei Wand an Wand gebauten Wohngebäuden, die durch massive, vom Keller bis zum Dach reichende Wände getrennt sind. Einzel- sowie Doppelhäuser können Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhäuser sein. Ein **gereihtes Haus** ist ein Wohngebäude, das mit mindestens zwei anderen Wohngebäuden gleichen Typs (Ein-,

Zwei- oder Mehrfamilienhaus) aneinander gebaut ist. Entscheidend für die Zuordnung zu diesem Haustyp ist, dass eine Gebäudeseite unmittelbar auf der Grundstücksgrenze liegt. Auch Reiheneckhäuser zählen dazu. Alle Wohngebäude, die nicht in die genannte Typisierung einzuordnen sind, werden als „sonstiger Haustyp“ zusammengefasst.

Infrastrukturgebäude

Infrastrukturgebäude im Nichtwohnbau sind im Wesentlichen nur Gebäude von unmittelbarem öffentlichen Interesse, also Gebäude des Bildungs- und Kultursektors, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen, in den Bereichen der Ver- und Entsorgung, des Sports und der Freizeitgestaltung.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die bei der Herstellung von Gütern oder bei der Erbringung von Dienstleistungen genutzt werden. Zu ihnen gehören u. a. Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Hotels, Gasthöfe und Pensionen sowie Gaststättengebäude, aber auch Filmtheater oder Spielbanken.

Nichtwohngebäude

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Zu den Nichtwohngebäuden gehören u. a. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, Infrastrukturgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude (wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Hotels u. dgl.) und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sowie sonstige Nichtwohngebäude (wie Schulgebäude, Kindertagesstätten, Sporthallen u. dgl.).

Nutzfläche

Nutzflächen im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Sie errechnen sich durch Abzug der Wohnflächen von den Nutzflächen nach DIN 277 (die die Wohnflächen mit in die Nutzflächen einbezieht).

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen und nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtet sind. Z. B. sind das Kirchen, religiöse und weltliche Vereinigungen, Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege,

Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände sowie politische Parteien.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen sowie Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Entscheidend für die Zuordnung von Einzelunternehmern oder freiberuflich tätigen Personen ist die Zurechenbarkeit des Bauvorhabens zum Betriebs- oder zum Privatvermögen.

Rauminhalt

Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes umschlossene Volumen (Bruttorauminhalt = überbaute Fläche x anzusetzende Höhe).

Sonstige Nichtwohngebäude

Unter sonstigen Nichtwohngebäuden werden Kindertagesstätten, Schul- und Hochschulgebäude, Gebäude von Forschungseinrichtungen, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen, Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute sowie Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie Freizeit- und Dorfgemeinschaftshäuser, subsumiert.

Überwiegend verwendeter Baustoff

Als überwiegend verwendeter Baustoff gilt derjenige Baustoff, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes hauptsächlich verwendet wird. Zu den **Ziegeln** rechnen dabei alle aus tonhaltigem Lehm gebrannten Mauersteine. **Kalksandsteine** im Sinne dieser Erhebung sind aus Kalk und Sand unter Zugabe von Wasser industriell hergestellte Mauersteine. Natürlich vorkommender Sandstein wie auch andere Natursteine und andere nicht explizit aufgeführte Baustoffe werden der Position „**Sonstiges**“ zugeordnet. **Porenbeton** ist ein poröser, mineralischer Baustoff. Die wesentlichen Ausgangsstoffe sind feingemahlene quarzhaltige Gesteinskörnung (Sandmehl), Brandkalk und/oder Zement sowie Aluminiumpulver als Treibmittel. Von **Leichtbeton** spricht man bei Betonen mit einem sehr geringen Raumgewicht (definiert in DIN 1045). Erreicht wird das durch die Beimischung von Gesteinskörnungen mit hoher Porosität (z.B. Bims, Lavaschlacke, Blähton).

Unternehmen

Zu den Unternehmen als Bauherren zählen Wohnungsunternehmen, Immobilienfonds sowie sonstige Unternehmen. **Wohnungsunternehmen** sind Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen. Nicht dazu gehören vorübergehende Bauträger. **Immobilienfonds** (Anlagefonds, deren Mittel in Wohn- oder Nichtwohngebäuden angelegt werden) sind nur dann Bauherren im Sinne der Bautätigkeitsstatistik, wenn der Fondsträger selbst als Bauherr auftritt. Alle anderen Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft, des Produzierenden Gewerbes, des Handels, des Kredit- und Versicherungsgewerbes, des Verkehrs, der Nachrichtenübermittlung sowie des Dienstleistungssektors werden zu den **sonstigen Unternehmen** gerechnet.

Veranschlagte Kosten

Die Veranschlagten Kosten sind die Kosten gemäß DIN 276 (in der jeweiligen gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten für die Baukonstruktionen (einschl. der Erdarbeiten) sowie die Kosten der technischen Anlagen, jeweils inkl. Umsatzsteuer.

Zur Heizung verwendete Energie

Bei der Angabe zur Heizenergie wird unterschieden in **primäre** und **sekundäre** Heizenergie. Als primäre Heizenergie gilt die bezogen auf den Heizenergieanteil überwiegende Energiequelle. Die primäre Heizenergie ist beim Einsatz nur einer Energiequelle die alleinige eingesetzte Heizenergie. Die Angabe zur sekundären Heizenergie ist daher nur erforderlich, wenn mindestens eine weitere Energie für die Beheizung eingesetzt wird. Bei mehr als zwei Energiequellen sind die beiden überwiegenden entsprechend ihrer Bedeutung (primär/sekundär) anzugeben.

Gebäude, die aufgrund ihrer guten Wärmedämmung kein klassisches Heizsystem, sondern Lüftungsanlagen haben, werden seit 2012 unter dem Punkt **Ohne Heizung** eingerechnet.

Wärmepumpen werden nach der Wärmequelle eingeteilt. So werden für Wärmepumpen die Wärmequellen Erde (**Geothermie**), Luft (Aerothermie) und Wasser (Hydrothermie) unterschieden. Die Thermiearten Aerothermie und Hydrothermie werden hier unter **Umweltthermie** zusammengefasst.

Wohnfläche

Die Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Wohn- und Schlafräume, einschl. der Küchen und Nebenräume (z.B. Dielen, Abstellräume, Bäder) mit einer lichten Höhe von mindestens 2 Meter. Anteilig anrechenbar sind Grundflächen in Räumen mit Höhen zwischen 1 und 2 Meter sowie von Balkonen, Loggien, Wintergärten u. ä. Nicht mitgerechnet werden Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküchen, Dachböden), der Wirtschaftsräume außerhalb der Wohnungen sowie der Geschäftsräume.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, bei denen mindestens die Hälfte der Fläche für Wohnzwecke genutzt wird. In Wohngebäuden kann ein Teil der Gesamtnutzfläche z. B. zu gewerblichen Zwecken genutzt werden.

Wohnheime

Unter Wohnheimen werden **Wohngebäude** verstanden, in denen Personen gemeinschaftlich wohnen und Gemeinschaftseinrichtungen (Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume) nutzen. Die Zuordnung eines Gebäudes zu den Wohnheimen erfolgt nach der primären Bestimmung des Gebäudes zu Wohnzwecken (z. B. Schüler- und Studentenwohnheime, Altenheime, Behindertenheime). Im Unterschied dazu zählen Pflege- und Krankenheime, Säuglings-, Erziehungs- und Müttergenesungsheime, Heime für die Eingliederung und Pflege Behinderter zu den Nichtwohngebäuden (Anstaltsgebäude). Wohnheime werden erst ab 1983 den Wohngebäuden zugeordnet, während sie bis 1982 bei den Nichtwohngebäuden ausgewiesen sind.

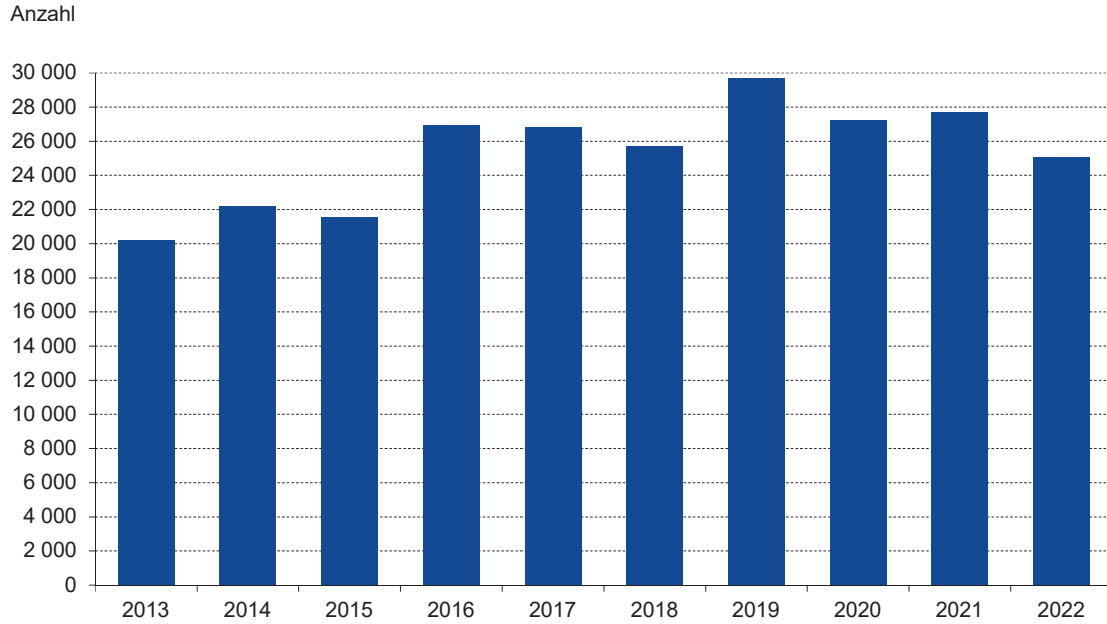
Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die zu Wohnzwecken bestimmt sind und mindestens 6 m² Wohnfläche haben. Küchen sind unabhängig von ihrer Fläche stets Wohnräume.

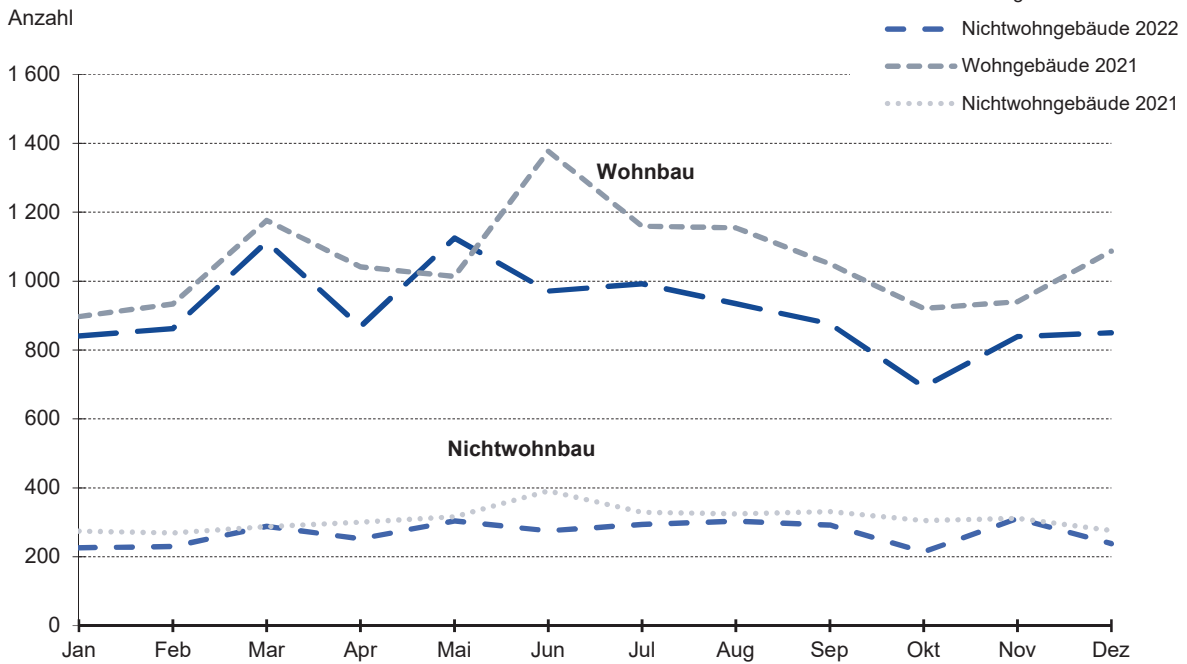
Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

1. Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2013 bis 2022



2. Gemeldete Baugenehmigungen (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2021 und 2022



1. Entwicklung der genehmigten Wohnbauten in Hessen 2001 bis 2022

Jahr ¹⁾	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Wohnfläche	Wohnungen	veranschlagte Baukosten	Wohngebäude mit . . . Wohnungen ²⁾			Wohn- fläche je Wohnung	veranschlagte Kosten je m ² Wohnfläche ³⁾
					1	2	3 oder mehr		
	100 m ²		1 000 Euro				m ²	Euro	
2001	15 619	24 630	21 324	2 945 069	6 427	1 717	1 073	111	1 205
2002	14 157	21 843	19 103	2 674 456	5 757	1 824	1 036	109	1 235
2003	12 833	20 226	16 912	2 509 647	6 356	1 188	786	115	1 249
2004	14 895	22 729	19 118	2 824 262	7 436	1 381	767	114	1 257
2005	12 663	19 744	16 676	2 465 145	6 591	1 089	651	115	1 228
2006	13 636	19 970	16 824	2 502 949	6 908	1 370	693	115	1 240
2007	9 667	15 347	13 923	2 024 273	4 070	860	640	105	1 276
2008	8 476	13 304	11 919	1 851 281	3 603	701	544	107	1 361
2009	8 637	13 437	11 052	1 912 463	4 051	511	482	115	1 373
2010	8 867	14 031	11 915	2 092 042	4 229	497	572	114	1 436
2011	10 029	17 598	15 605	2 717 894	5 063	499	713	112	1 503
2012	10 083	17 758	16 273	2 770 762	5 014	523	796	106	1 498
2013	10 329	20 167	19 767	3 209 949	5 157	618	944	100	1 565
2014	10 388	21 535	21 737	3 448 762	4 947	573	1 032	104	1 587
2015	10 633	22 187	21 142	3 643 943	4 814	625	1 051	106	1 623
2016	11 992	26 092	25 465	4 221 704	5 306	765	1 264	103	1 619
2017	11 598	26 518	25 971	4 486 791	5 300	742	1 240	103	1 639
2018	11 120	25 778	24 907	4 277 356	4 949	695	1 130	97	1 743
2019	12 069	28 426	29 269	5 147 027	5 680	732	1 400	100	1 769
2020	12 237	26 194	26 158	5 025 305	5 542	837	1 351	101	1 874
2021	12 751	26 817	26 694	5 316 768	5 403	943	1 397	99	1 942
2022	10 964	25 061	24 647	5 562 922	4 362	785	1 355	101	2 139

Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2002	- 9,4	- 11,3	- 10,4	- 9,2	- 10,4	6,2	- 3,4	- 1,6	2,5
2003	- 9,4	- 7,4	- 11,5	- 6,2	10,4	- 34,9	- 24,1	5,0	1,1
2004	16,1	12,4	13,0	12,5	17,0	16,2	- 2,4	- 0,4	0,7
2005	- 15,0	- 13,1	- 12,8	- 12,7	- 11,4	- 21,1	- 15,1	1,0	- 2,3
2006	7,7	1,1	0,9	1,5	4,8	25,8	6,5	- 0,4	1,0
2007	- 29,1	- 23,2	- 17,2	- 19,1	- 41,1	- 37,2	- 7,6	- 8,2	2,9
2008	- 12,3	- 13,3	- 14,4	- 8,5	- 11,5	- 18,5	- 15,0	1,2	6,7
2009	1,9	1,0	- 7,3	3,3	12,4	- 27,1	- 11,4	7,5	0,9
2010	2,7	4,4	7,8	9,4	4,4	- 2,7	18,7	- 0,5	4,6
2011	13,1	25,4	31,0	29,9	19,7	0,4	24,7	- 2,0	4,6
2012	0,5	0,9	4,3	1,9	- 1,0	4,8	11,6	- 5,2	- 0,3
2013	2,4	13,6	21,5	15,9	2,9	18,2	18,6	- 6,0	4,5
2014	0,6	6,8	10,0	7,4	- 4,1	- 7,3	9,3	4,3	1,4
2015	2,4	3,0	- 2,7	5,7	- 2,7	9,1	1,8	2,2	2,2
2016	12,8	17,6	20,4	15,9	10,2	22,4	20,3	- 3,1	- 0,2
2017	- 3,3	1,6	2,0	6,3	- 0,1	- 3,0	- 1,9	0,5	1,3
2018	- 4,1	- 2,8	- 4,1	- 4,7	- 6,6	- 6,3	- 8,9	- 5,8	6,3
2020	8,5	10,3	17,5	20,3	14,8	5,3	23,9	2,9	1,5
2020	1,4	- 7,9	- 10,6	- 2,4	- 2,4	14,3	- 3,5	0,7	5,9
2021	4,2	2,4	2,0	5,8	- 2,5	12,7	3,4	- 2,3	3,6
2022	- 14,0	- 6,5	- 7,7	4,6	- 19,3	- 16,8	- 3,0	2,4	10,2

1) Ab 2012 einschließlich aller Wohnungen in Wohnheimen. — 2) Ohne Wohnheime. — 3) Einschl. Wohnflächen in sonstigen Wohneinheiten.

2. Entwicklung der genehmigten Nichtwohnbauten in Hessen 2001 bis 2022

Jahr	Alle Baumaßnahmen			Nutzfläche der neu errichteten Gebäude						
	Gebäude/ Baumaßnahmen	veranschlagte Baukosten	Nutzfläche	Anstaltsgebäude	Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	darunter		sonstige Nichtwohngebäude
								Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
1 000 Euro		100 m ²								
2001	4 696	3 031 964	30 390	819	8 697	2 589	12 903	2 892	7 443	1 858
2002	3 594	2 840 951	26 870	1 236	8 553	2 366	9 941	3 083	5 700	2 160
2003	3 081	2 465 640	25 139	1 223	6 759	1 940	10 427	2 582	5 843	2 190
2004	3 699	1 884 362	21 199	649	3 628	1 769	10 716	1 615	7 017	915
2005	3 744	1 906 572	20 326	736	2 280	2 133	9 939	2 603	5 479	1 859
2006	3 737	2 350 103	23 202	1 616	2 388	2 308	11 950	2 392	7 403	1 168
2007	3 865	2 973 225	27 083	1 716	3 304	1 895	14 477	3 033	8 756	2 057
2008	3 782	3 652 327	30 595	2 041	5 780	2 042	14 525	3 975	8 271	2 395
2009	3 833	3 325 408	24 979	1 057	5 368	1 609	10 121	1 873	6 282	3 752
2010	3 820	2 968 902	22 281	1 680	2 214	2 268	9 055	1 867	5 157	3 975
2011	3 681	3 239 929	27 167	1 469	2 048	1 745	14 344	2 729	8 903	3 599
2012	3 629	2 980 586	22 648	1 919	3 147	1 852	10 910	2 394	7 076	1 936
2013	3 311	2 914 726	22 918	790	3 683	2 449	10 252	1 770	6 837	2 341
2014	3 357	2 665 739	21 133	546	2 627	1 499	12 306	2 515	7 686	1 648
2015	3 049	2 369 772	16 265	784	1 295	1 389	9 212	1 854	5 209	1 364
2016	3 501	3 960 638	24 404	888	2 514	1 790	14 954	2 841	9 471	2 032
2017	3 403	3 874 291	25 181	608	1 863	1 420	17 343	1 867	11 448	2 033
2018	3 406	4 390 082	25 965	910	3 920	1 508	15 477	2 092	8 581	1 910
2019	3 794	5 265 619	27 885	1 129	3 288	1 448	16 977	1 642	9 138	2 848
2020	3 716	4 162 791	23 492	386	4 727	1 385	12 694	1 507	8 098	2 065
2021	3 713	5 125 208	25 557	620	5 044	1 549	13 943	1 999	7 585	2 956
2022	3 226	6 835 041	22 164	669	3 531	1 172	14 018	1 615	7 899	1 911

Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2002	- 23,5	- 6,3	- 11,6	51,0	- 1,7	- 8,6	- 23,0	6,6	- 23,4	16,3
2003	- 14,3	- 13,2	- 6,4	- 1,1	- 21,0	- 18,0	4,9	- 16,3	2,5	1,4
2004	20,1	- 23,6	- 15,7	- 46,9	- 46,3	- 8,8	2,8	- 37,4	20,1	- 58,2
2005	1,2	1,2	- 4,1	13,3	- 37,1	20,6	- 7,2	61,1	- 21,9	103,2
2006	- 0,2	23,3	14,2	119,6	4,7	8,2	20,2	- 8,1	35,1	- 37,2
2007	3,4	26,5	16,7	6,2	38,4	- 17,9	21,1	26,8	18,3	76,1
2008	- 2,1	22,8	13,0	18,9	75,0	7,8	0,3	31,1	- 5,5	16,5
2009	1,3	- 9,0	- 18,4	- 48,2	- 7,1	- 21,2	- 30,3	- 52,9	- 24,0	56,6
2010	- 0,3	- 10,7	- 10,8	59,0	- 58,8	41,0	- 10,5	- 0,3	- 17,9	6,0
2011	- 3,6	9,1	21,9	- 12,6	- 7,5	- 23,1	58,4	46,2	72,6	- 9,5
2012	- 1,4	- 8,0	- 16,6	30,7	53,7	6,1	- 23,9	- 12,3	- 20,5	- 46,2
2013	- 8,8	- 2,2	1,2	- 58,8	17,0	32,3	- 6,0	- 26,1	- 3,4	20,9
2014	1,4	- 8,5	- 7,8	- 30,9	- 28,7	- 38,8	20,0	42,1	12,4	- 29,6
2015	- 9,2	- 11,1	- 23,0	43,6	- 50,7	- 7,4	- 25,1	- 26,3	- 32,2	- 17,2
2016	14,8	67,1	50,0	13,3	94,2	28,9	62,3	53,3	81,8	49,0
2017	- 2,8	- 2,2	3,2	- 31,6	- 25,9	- 20,7	16,0	- 34,3	20,9	0,1
2018	0,1	13,3	3,1	49,7	110,4	6,2	- 10,8	12,0	- 25,0	- 6,1
2019	11,4	19,9	7,4	24,1	- 16,1	- 4,0	9,7	- 21,5	6,5	49,1
2020	- 2,1	- 20,9	- 15,8	- 65,9	43,8	- 4,4	- 25,2	- 8,2	- 11,4	- 27,5
2021	- 0,1	23,1	8,8	60,8	6,7	11,8	9,8	32,6	- 6,3	43,1
2022	- 13,1	33,4	- 13,3	8,0	- 30,0	- 24,3	0,5	- 19,2	4,1	- 35,3

3. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Bauherren Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	veranschlagte Baukosten	Wohnungen insgesamt ¹⁾
		1 000 m ³		100 m ²	1 000 Euro	
I n s g e s a m t						
Wohngebäude mit						
1 Wohnung	4 362	3 759	4 362	7 248	1 546 750	X
2 Wohnungen	785	973	1 570	1 879	394 597	X
3 oder mehr Wohnungen	1 355	6 318	14 583	11 803	2 525 176	X
Wohnheime	16	99	396	160	45 398	634
Wohngebäude i n s g e s a m t	6 518	11 149	20 911	21 090	4 511 921	24 647
davon waren geplant von						
öffentlichen Bauherren	23	96	308	159	47 107	351
Unternehmen	1 628	5 341	11 908	10 025	2 105 765	13 243
davon						
Wohnungsunternehmen	1 440	4 683	10 444	8 793	1 846 578	11 613
Immobilienfonds	11	108	288	211	31 604	317
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	11	12	19	23	4 854	28
Produzierendes Gewerbe	31	50	113	103	19 791	131
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	135	488	1 044	895	202 938	1 154
privaten Haushalten	4 833	5 592	8 407	10 691	2 308 861	10 662
Organisationen ohne Erwerbszweck	34	121	288	215	50 188	391
Darunter Fertigteilbau						
Wohngebäude mit						
1 Wohnung	1 634	1 273	1 634	2 509	531 613	x
2 Wohnungen	194	211	388	418	86 205	x
3 oder mehr Wohnungen	165	776	1 808	1 450	321 765	x
Wohnheime	1	19	104	24	12 460	x
Wohngebäude z u s a m m e n	1 994	2 280	3 934	4 401	952 043	x
davon waren geplant von						
öffentlichen Bauherren	1	19	104	24	12 460	x
Unternehmen	271	703	1 565	1 342	286 624	x
davon						
Wohnungsunternehmen	227	546	1 261	1 068	219 540	x
Immobilienfonds	1	1	2	2	350	x
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	5	6	10	13	2 685	x
Produzierendes Gewerbe	3	17	31	31	8 307	x
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr.überm.	35	132	261	228	55 742	x
privaten Haushalten	1 715	1 527	2 193	2 976	639 761	x
Organisationen ohne Erwerbszweck	7	31	72	59	13 198	x

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

4. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Haustypen Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Haustyp	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume	Veranschlagte Baukosten
		1 000 m ³		100 m ²		1 000 Euro
Wohngebäude mit 1 Wohnung	4 362	3 759	4 362	7 248	26 603	1 546 750
davon						
Einzelhaus	3 241	2 934	3 241	5 543	20 129	1 223 262
Doppelhaus	602	447	602	932	3 527	180 680
Reihenhaus	445	319	445	664	2 525	117 180
sonstiger Haustyp	74	59	74	109	422	25 628
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	785	973	1 570	1 879	7 008	394 597
davon						
Einzelhaus	622	778	1 244	1 483	5 452	316 161
Doppelhaus	112	131	224	268	1 075	51 970
Reihenhaus	29	36	58	74	261	14 488
sonstiger Haustyp	22	28	44	54	220	11 978
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	1 355	6 318	14 583	11 803	44 862	2 525 176
davon						
Einzelhaus	779	2 717	6 055	5 067	19 344	1 088 883
Doppelhaus	44	89	192	181	715	38 510
Reihenhaus	103	593	1 448	1 091	4 064	245 274
sonstiger Haustyp	429	2 918	6 888	5 464	20 739	1 152 509
Wohnheime	16	99	396	160	528	45 398
davon						
Einzelhaus	9	73	277	114	356	34 218
Doppelhaus	2	1	6	3	13	456
Reihenhaus	—	—	—	—	—	—
sonstiger Haustyp	5	25	113	44	159	10 724
Wohngebäude insgesamt	6 518	11 149	20 911	21 090	79 001	4 511 921
davon						
Einzelhaus	4 651	6 502	10 817	12 207	45 281	2 662 524
Doppelhaus	760	669	1 024	1 384	5 330	271 616
Reihenhaus	577	948	1 951	1 829	6 850	376 942
sonstiger Haustyp	530	3 031	7 119	5 670	21 540	1 200 839
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	546	2 850	6 289	5 192	18 785	1 115 725
davon						
Einzelhaus	314	1 307	2 678	2 380	8 680	515 974
Doppelhaus	18	26	64	51	202	10 348
Reihenhaus	42	275	707	497	1 799	110 292
sonstiger Haustyp	172	1 242	2 840	2 264	8 104	479 111

5. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Bauherren Alle Baumaßnahmen

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahme	Rauminhalt in neuen Gebäuden	Nutzfläche	Wohnungen		Veran- schlagte Baukosten
				insgesamt	Wohnfläche	
					1 000 m ³	
						1 000 Euro
Anstaltsgebäude	76	379	730	70	34	232 850
davon						
öffentliche Bauherren	23	147	219	– 1	– 1	93 375
Unternehmen	20	115	266	19	9	67 953
private Haushalte	6	19	44	7	4	8 554
Organisationen ohne Erwerbszweck	27	99	202	45	23	62 968
Büro- und Verwaltungsgebäude	527	2 251	3 686	72	61	1 533 662
davon						
öffentliche Bauherren	36	63	117	– 17	– 5	77 855
Unternehmen	408	2 098	3 362	83	54	1 401 691
private Haushalte	62	79	159	21	23	43 320
Organisationen ohne Erwerbszweck	21	10	49	– 15	– 11	10 796
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	322	765	1 261	53	63	74 359
davon						
öffentliche Bauherren	—	—	—	—	—	—
Unternehmen	248	744	1 238	6	7	61 311
private Haushalte	72	17	15	47	56	12 418
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	4	8	—	—	630
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 813	11 377	14 265	214	206	4 012 072
davon						
öffentliche Bauherren	74	166	359	– 2	– 3	63 825
Unternehmen	1 138	10 564	12 655	132	133	3 811 384
private Haushalte	561	599	1 149	89	81	124 354
Organisationen ohne Erwerbszweck	40	48	103	– 5	– 5	12 509
Sonstige Nichtwohngebäude	488	1 228	2 223	3	– 9	982 098
davon						
öffentliche Bauherren	239	792	1 366	—	– 3	725 507
Unternehmen	105	249	418	– 1	– 8	110 590
private Haushalte	46	31	63	3	2	19 901
Organisationen ohne Erwerbszweck	98	155	375	1	– 0	126 100
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	3 226	15 999	22 164	412	356	6 835 041
davon						
öffentliche Bauherren	372	1 169	2 060	– 20	– 11	960 562
Unternehmen	1 919	13 770	17 939	239	195	5 452 929
private Haushalte	747	745	1 430	167	165	208 547
Organisationen ohne Erwerbszweck	188	316	736	26	7	213 003

6. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Bauherren

Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahme	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		Veran- schlagte Baukosten 1 000 Euro
				insgesamt	Wohnfläche	
					100 m ²	
		1 000 m ³	100 m ²			
Anstaltsgebäude	33	379	669	75	41	205 567
davon						
öffentliche Bauherren	13	147	207	—	—	89 308
Unternehmen	7	115	252	23	14	57 402
private Haushalte	2	19	44	6	3	8 376
Organisationen ohne Erwerbszweck	11	99	167	46	24	50 481
Büro- und Verwaltungsgebäude	136	2 251	3 531	72	70	1 184 630
davon						
öffentliche Bauherren	8	63	104	1	1	43 486
Unternehmen	103	2 098	3 260	59	51	1 108 338
private Haushalte	22	79	143	12	18	28 207
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	10	24	—	—	4 599
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	193	765	1 172	—	—	51 638
davon						
öffentliche Bauherren	—	—	—	—	—	—
Unternehmen	175	744	1 131	—	—	49 265
private Haushalte	16	17	33	—	—	1 743
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	4	8	—	—	630
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	910	11 377	14 018	88	95	2 546 143
davon						
öffentliche Bauherren	40	166	328	—	—	48 925
Unternehmen	531	10 564	12 561	62	64	2 394 110
private Haushalte	321	599	1 041	26	31	93 910
Organisationen ohne Erwerbszweck	18	48	88	—	—	9 198
Sonstige Nichtwohngebäude	147	1 228	1 911	23	21	601 558
davon						
öffentliche Bauherren	80	792	1 219	—	—	445 886
Unternehmen	26	249	384	9	8	75 288
private Haushalte	15	31	50	10	10	10 293
Organisationen ohne Erwerbszweck	26	155	258	4	3	70 091
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 419	15 999	21 301	258	227	4 589 536
davon						
öffentliche Bauherren	141	1 169	1 857	1	1	627 605
Unternehmen	842	13 770	17 588	153	136	3 684 403
private Haushalte	376	745	1 311	54	62	142 529
Organisationen ohne Erwerbszweck	60	316	546	50	28	134 999
darunter Nichtwohngebäude im Fertigteilbau	813	11 379	13 886	72	58	2 471 802
davon						
Anstaltsgebäude	9	123	238	34	19	60 461
Büro- und Verwaltungsgebäude	62	708	1 273	33	32	292 997
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	128	557	866	—	—	38 957
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	548	9 385	10 657	4	6	1 826 469
sonstige Nichtwohngebäude	66	607	851	1	1	252 918

**7. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach
überwiegend verwendetem Baustoff und Gebäudearten
Errichtung neuer Gebäude**

Baustoff	Einheit	Wohngebäude						
		ins- gesamt	davon				und zwar	
			mit . . . Wohnungen			Wohn- heime	mit Eigentums- wohnungen	Fertig- teilbau
			1	2	3 oder mehr			
Baustoffe insgesamt								
Gebäude	Anzahl	6 518	4 362	785	1 355	16	546	1 994
Rauminhalt	1 000 m³	11 149	3 759	973	6 318	99	2 850	2 280
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	4 511 921	1 546 750	394 597	2 525 176	45 398	1 115 725	952 043
davon								
Stahl								
Gebäude	Anzahl	—	—	—	—	—	—	—
Rauminhalt	1 000 m³	—	—	—	—	—	—	—
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	—	—	—	—	—	—	—
Stahlbeton								
Gebäude	Anzahl	554	302	29	219	4	110	300
Rauminhalt	1 000 m³	1 813	288	38	1 460	27	788	807
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	700 655	109 961	15 913	557 834	16 947	295 693	330 052
Ziegel								
Gebäude	Anzahl	2 077	1 255	350	462	10	176	10
Rauminhalt	1 000 m³	3 034	1 211	450	1 337	36	590	15
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	1 238 339	499 175	179 470	543 205	16 489	232 834	7 063
Kalksandstein								
Gebäude	Anzahl	1 157	583	83	489	2	207	3
Rauminhalt	1 000 m³	3 618	494	122	2 965	36	1 277	6
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	1 455 970	199 068	50 248	1 194 692	11 962	512 411	3 007
Porenbeton								
Gebäude	Anzahl	867	638	122	107	—	34	7
Rauminhalt	1 000 m³	1 006	542	140	324	—	132	25
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	410 702	223 815	58 185	128 702	—	50 140	11 172
Leichtbeton / Bims								
Gebäude	Anzahl	134	101	14	19	—	6	39
Rauminhalt	1 000 m³	156	87	20	50	—	17	27
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	63 057	33 759	7 837	21 461	—	6 864	7 043
Holz								
Gebäude	Anzahl	1 661	1 436	178	47	—	8	1 601
Rauminhalt	1 000 m³	1 447	1 102	191	153	—	27	1 375
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	612 609	467 757	77 584	67 268	—	10 303	583 971
sonstiger Baustoff								
Gebäude	Anzahl	68	47	9	12	—	5	34
Rauminhalt	1 000 m³	77	34	13	29	—	18	24
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	30 589	13 215	5 360	12 014	—	7 480	9 735

8. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach überwiegend verwendetem Baustoff und Gebäudearten Errichtung neuer Gebäude

Baustoff	Einheit	Nichtwohngebäude										
		insgesamt	davon							und zwar		
			Anstalts- gebäude	Büro- und Verwal- tungs- gebäude	land- wirt- schaft- liche	nicht- land- wirt- schaft- liche	darunter			sonstige Nicht- wohn- gebäude	ausge- wählte Infra- struktur- gebäude ¹⁾	Fertig- teilbau
				Betriebsgebäude	Fabrik- und Werk- statt- gebäude	Handels- einschl. Lager- gebäude	Hotels und Gast- stätten					
Baustoffe insgesamt												
Gebäude	Anzahl	1 419	33	136	193	910	155	420	48	147	214	813
Rauminhalt	1 000 m³	15 999	379	2 251	765	11 377	1 182	7 496	594	1 228	1 763	11 379
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	4 589 536	205 567	1 184 630	51 638	2 546 143	249 809	657 768	283 702	601 558	856 198	2 471 802
davon												
Stahl												
Gebäude	Anzahl	374	—	9	56	294	71	172	3	15	23	318
Rauminhalt	1 000 m³	2 500	—	44	302	2 023	445	1 277	2	131	138	2 168
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	298 453	—	7 959	18 441	215 720	76 504	97 276	1 132	56 333	57 536	228 304
Stahlbeton												
Gebäude	Anzahl	376	10	56	27	234	45	93	12	49	81	251
Rauminhalt	1 000 m³	11 035	177	1 807	87	8 283	528	5 716	419	681	987	8 318
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	3 588 586	102 910	1 026 046	5 999	2 111 458	129 458	490 928	211 114	342 173	487 203	2 028 057
Ziegel												
Gebäude	Anzahl	233	10	36	13	153	16	51	13	21	35	2
Rauminhalt	1 000 m³	706	37	194	30	351	53	232	30	94	140	5
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	219 560	19 585	72 969	2 617	78 815	14 934	42 895	13 360	45 574	68 854	2 751
Kalksandstein												
Gebäude	Anzahl	69	6	10	—	37	6	9	7	16	24	1
Rauminhalt	1 000 m³	521	78	70	—	277	41	24	109	96	178	1
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	185 089	41 109	21 072	—	73 828	6 847	4 409	40 980	49 080	91 204	650
Porenbeton												
Gebäude	Anzahl	44	1	3	—	28	5	10	2	12	14	1
Rauminhalt	1 000 m³	167	3	6	—	109	39	63	4	48	59	24
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	37 025	1 387	2 320	—	16 772	8 453	5 598	2 085	16 546	19 126	4 904
Leichtbeton / Bims												
Gebäude	Anzahl	18	2	2	1	11	—	4	—	2	4	1
Rauminhalt	1 000 m³	55	32	3	1	12	—	8	—	7	39	3
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	20 729	13 699	540	75	2 717	—	1 580	—	3 698	17 397	500
Holz												
Gebäude	Anzahl	264	4	12	91	128	9	66	9	29	30	208
Rauminhalt	1 000 m³	842	52	103	339	195	20	123	22	154	205	707
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	209 787	26 877	41 451	24 232	31 763	3 583	12 404	13 331	85 464	112 188	182 463
sonstiger Baustoff												
Gebäude	Anzahl	41	—	8	5	25	3	15	2	3	3	31
Rauminhalt	1 000 m³	173	—	24	5	127	56	55	7	17	17	154
veranschlagte Baukosten	1 000 Euro	30 307	—	12 273	274	15 070	10 030	2 678	1 700	2 690	2 690	24 173

1) Gebäude für öffentliche Sicherheit und Ordnung, im kulturellen Bereich, für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Verkehrs- und Nachrichtenwesens, des Gesundheitswesens, Sozialwesens, für Freizeit, Erholung, Sport, der Ver- und Entsorgung.

9. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Art der Beheizung Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	darunter waren ausgestattet mit							
		Fernheizung		Block-/Zentral- heizung		Etagenheizung		Einzelraum- heizung	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	4 362	308	7,1	3 958	90,7	9	0,2	86	2,0
2 Wohnungen	785	38	4,8	738	94,0	6	0,8	3	0,4
3 oder mehr Wohnungen	1 355	267	19,7	1 071	79,0	12	0,9	5	0,4
Wohnheime	16	3	18,8	13	81,3	—	—	—	—
Wohngebäude i n s g e s a m t	6 518	616	9,5	5 780	88,7	27	0,4	94	1,4
darunter mit Eigentumswohnungen	546	81	14,8	459	84,1	6	1,1	—	—
Wohnungen									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	4 362	308	7,1	3 958	90,7	9	0,2	86	2,0
2 Wohnungen	1 570	76	4,8	1 476	94,0	12	0,8	6	0,4
3 oder mehr Wohnungen	14 583	5 425	37,2	9 022	61,9	92	0,6	44	0,3
Wohnheime	396	140	35,4	256	64,6	—	—	—	—
Wohnungen i n s g e s a m t	20 911	5 949	28,4	14 712	70,4	113	0,5	136	0,7
darunter mit Eigentumswohnungen	6 289	1 762	28,0	4 468	71,0	59	0,9	—	—

10. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Gebäudearten und Art der Beheizung Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	darunter waren ausgestattet mit								
		Fernheizung		Block-/Zentral- heizung		Etagenheizung		Einzelraum- heizung		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Gebäude										
Anstaltsgebäude	33	4	12,1	29	87,9	—	—	—	—	
Büro- und Verwaltungsgebäude	136	14	10,3	116	85,3	1	0,7	5	3,7	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	193	3	1,6	5	2,6	—	—	3	1,6	
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	910	28	3,1	318	34,9	10	1,1	56	6,2	
darunter										
Fabrik- und Werkstattgebäude	155	7	4,5	81	52,3	1	0,6	19	12,3	
Handelsgebäude	62	—	—	53	85,5	2	3,2	3	4,8	
Warenlagergebäude	358	8	2,2	111	31,0	7	2,0	25	7,0	
Hotels und Gaststätten	48	6	12,5	40	83,3	—	—	2	4,2	
Sonstige Nichtwohngebäude	147	33	22,4	99	67,3	—	—	10	6,8	
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 419	82	5,8	567	40,0	11	0,8	74	5,2	
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	214	36	16,8	133	62,1	—	—	17	7,9	
Rauminhalt (1 000 m³)										
Anstaltsgebäude	379	49	12,9	330	87,1	—	—	—	—	
Büro- und Verwaltungsgebäude	2 251	991	44,0	1 223	54,3	5	0,2	31	1,4	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	765	5	0,7	29	3,8	—	—	20	2,6	
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	11 377	2 671	23,5	6 198	54,5	409	3,6	294	2,6	
darunter										
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 182	74	6,3	887	75,0	37	3,1	53	4,5	
Handelsgebäude	696	—	—	618	88,8	56	8,0	3	0,4	
Warenlagergebäude	6 800	2 081	30,6	3 499	51,5	316	4,6	222	3,3	
Hotels und Gaststätten	594	343	57,7	249	41,9	—	—	1	0,2	
Sonstige Nichtwohngebäude	1 228	484	39,4	711	57,9	—	—	25	2,0	
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	15 999	4 199	26,2	8 491	53,1	414	2,6	370	2,3	
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	1 763	533	30,2	1 091	61,9	—	—	47	2,7	

11. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 Errichtung

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins-gesamt	davon nach zur Heizung							
			keine Energie		Öl		Gas		Strom	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude										
Wohngebäude mit										
1	1 Wohnung	4 362	1	0,0	26	0,6	407	9,3	239	5,5
2	2 Wohnungen	785	—	—	4	0,5	60	7,6	29	3,7
3	3 oder mehr Wohnungen	1 355	—	—	4	0,3	231	17,0	78	5,8
4	Wohngebäude i n s g e s a m t ¹⁾	6 518	1	0,0	34	0,5	702	10,8	347	5,3
5	darunter mit Eigentumswohnungen	546	—	—	2	0,4	109	20,0	45	8,2
Wohnungen										
Wohngebäude mit										
6	1 Wohnung	4 362	1	0,0	26	0,6	407	9,3	239	5,5
7	2 Wohnungen	1 570	—	—	8	0,5	120	7,6	58	3,7
8	3 oder mehr Wohnungen	14 583	—	—	25	0,2	2 553	17,5	713	4,9
9	Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	20 911	1	0,0	59	0,3	3 212	15,4	1 042	5,0
10	darunter mit Eigentumswohnungen	6 289	—	—	15	0,2	1 476	23,5	351	5,6

12. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 Errichtung

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins-gesamt	davon nach zur Heizung							
			keine Energie		Öl		Gas		Strom	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude										
Wohngebäude mit										
1	1 Wohnung	4 362	2 738	62,8	3	0,1	41	0,9	872	20,0
2	2 Wohnungen	785	491	62,5	—	—	11	1,4	152	19,4
3	3 oder mehr Wohnungen	1 355	879	64,9	—	—	92	6,8	173	12,8
4	Wohngebäude i n s g e s a m t ¹⁾	6 518	4 116	63,1	3	0,0	147	2,3	1 198	18,4
5	darunter mit Eigentumswohnungen	546	344	63,0	—	—	41	7,5	68	12,5
Wohnungen										
Wohngebäude mit										
6	1 Wohnung	4 362	2 738	62,8	3	0,1	41	0,9	872	20,0
7	2 Wohnungen	1 570	982	62,5	—	—	22	1,4	304	19,4
8	3 oder mehr Wohnungen	14 583	10 345	70,9	—	—	1 167	8,0	1 092	7,5
9	Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	20 911	14 328	68,5	3	0,0	1 288	6,2	2 274	10,9
10	darunter mit Eigentumswohnungen	6 289	4 335	68,9	—	—	524	8,3	476	7,6

1) Einschließlich Wohnheimen. — 2) Sonstige Heizenergie und sonstige Biomasse.

**nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie
neuer Gebäude**

verwendeten primären Energie														Lfd. Nr.
Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Solarenergie		Holz		Biogas/Biomethan		sonst. Energiearten ²⁾		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Gebäude														
308	7,1	144	3,3	3 069	70,4	34	0,8	93	2,1	1	0,0	40	0,9	1
38	4,8	31	3,9	599	76,3	9	1,1	8	1,0	1	0,1	6	0,8	2
267	19,7	39	2,9	642	47,4	14	1,0	40	3,0	20	1,5	20	1,5	3
616	9,5	215	3,3	4 317	66,2	57	0,9	141	2,2	22	0,3	66	1,0	4
81	14,8	14	2,6	248	45,4	4	0,7	25	4,6	10	1,8	8	1,5	5
Wohnungen														
308	7,1	144	3,3	3 069	70,4	34	0,8	93	2,1	1	0,0	40	0,9	6
76	4,8	62	3,9	1 198	76,3	18	1,1	16	1,0	2	0,1	12	0,8	7
5 425	37,2	477	3,3	4 151	28,5	90	0,6	683	4,7	272	1,9	194	1,3	8
5 949	28,4	699	3,3	8 494	40,6	142	0,7	792	3,8	275	1,3	246	1,2	9
1 762	28,0	124	2,0	1 800	28,6	17	0,3	557	8,9	129	2,1	58	0,9	10

**nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie
neuer Gebäude**

verwendeten sekundären Energie														Lfd. Nr.
Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Solarenergie		Holz		Biogas/Biomethan		sonst. Energiearten ²⁾		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Gebäude														
50	1,1	7	0,2	125	2,9	256	5,9	257	5,9	2	0,0	11	0,3	1
—	—	—	—	10	1,3	76	9,7	41	5,2	2	0,3	2	0,3	2
3	0,2	6	0,4	39	2,9	142	10,5	12	0,9	—	—	9	0,7	3
53	0,8	13	0,2	175	2,7	476	7,3	310	4,8	4	0,1	23	0,4	4
3	0,5	3	0,5	21	3,8	61	11,2	3	0,5	—	—	2	0,4	5
Wohnungen														
50	1,1	7	0,2	125	2,9	256	5,9	257	5,9	2	0,0	11	0,3	6
—	—	—	—	20	1,3	152	9,7	82	5,2	4	0,3	4	0,3	7
52	0,4	66	0,5	379	2,6	1 330	9,1	51	0,3	—	—	101	0,7	8
102	0,5	73	0,3	556	2,7	1 767	8,5	390	1,9	6	0,0	124	0,6	9
52	0,8	48	0,8	217	3,5	602	9,6	14	0,2	—	—	21	0,3	10

13. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022
Errichtung

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins-gesamt	davon nach zur Heizung					
			Öl		Gas		Strom	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude								
1	Anstaltsgebäude	33	2	6,1	7	21,2	—	—
2	Büro- und Verwaltungsgebäude	136	—	—	17	12,5	15	11,0
3	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	193	—	—	2	1,0	3	1,6
4	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	910	10	1,1	107	11,8	81	8,9
5	Fabrik- und Werkstattgebäude	155	2	1,3	26	16,8	19	12,3
6	Handelsgebäude	62	2	3,2	11	17,7	15	24,2
7	Warenlagergebäude	358	2	0,6	48	13,4	29	8,1
8	Hotels und Gaststätten	48	1	2,1	12	25,0	8	16,7
9	Sonstige Nichtwohngebäude	147	1	0,7	28	19,0	12	8,2
10	Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 419	13	0,9	161	11,3	111	7,8
11	darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	214	3	1,4	36	16,8	22	10,3
Rauminhalt (1 000 m³)								
12	Anstaltsgebäude	379	1	0,3	156	41,2	—	—
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	2 251	—	—	335	14,9	71	3,2
14	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	765	—	—	26	3,4	20	2,6
15	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	11 377	39	0,3	4 110	36,1	668	5,9
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	1 182	19	1,6	377	31,9	85	7,2
17	Handelsgebäude	696	2	0,3	130	18,7	152	21,8
18	Warenlagergebäude	6 800	16	0,2	3 392	49,9	119	1,8
19	Hotels und Gaststätten	594	1	0,2	162	27,3	11	1,9
20	Sonstige Nichtwohngebäude	1 228	—	—	220	17,9	36	2,9
21	Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	15 999	41	0,3	4 848	30,3	794	5,0
22	darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	1 763	1	0,1	381	21,6	62	3,5

1) Ohne Heizung, Solarenergie, Biogas / Biomethan, sonstige Biomasse und sonstige Heizenergie.

**nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie
neuer Gebäude**

verwendeten primären Energie										Lfd. Nr.
Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Holz		sonstige Energiearten ¹⁾		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Gebäude										
4	12,1	1	3,0	17	51,5	—	—	2	6,1	1
14	10,3	3	2,2	78	57,4	4	2,9	5	3,7	2
3	1,6	—	—	2	1,0	—	—	183	94,8	3
28	3,1	5	0,5	137	15,1	18	2,0	524	57,6	4
7	4,5	1	0,6	42	27,1	2	1,3	56	36,1	5
—	—	1	1,6	25	40,3	1	1,6	7	11,3	6
8	2,2	2	0,6	46	12,8	11	3,1	212	59,2	7
6	12,5	—	—	14	29,2	3	6,3	4	8,3	8
33	22,4	8	5,4	46	31,3	7	4,8	12	8,2	9
82	5,8	17	1,2	280	19,7	29	2,0	726	51,2	10
36	16,8	10	4,7	65	30,4	6	2,8	36	16,8	11
Rauminhalt (1 000 m³)										
49	12,9	35	9,2	126	33,2	—	—	12	3,2	12
991	44,0	266	11,8	552	24,5	9	0,4	27	1,2	13
5	0,7	—	—	2	0,3	—	—	712	93,1	14
2 671	23,5	40	0,4	1 219	10,7	44	0,4	2 586	22,7	15
74	6,3	9	0,8	387	32,7	1	0,1	230	19,5	16
—	—	14	2,0	193	27,7	2	0,3	203	29,2	17
2 081	30,6	10	0,1	450	6,6	38	0,6	694	10,2	18
343	57,7	—	—	54	9,1	1	0,2	22	3,7	19
484	39,4	81	6,6	303	24,7	36	2,9	68	5,5	20
4 199	26,2	422	2,6	2 203	13,8	89	0,6	3 403	21,3	21
533	30,2	123	7,0	469	26,6	36	2,0	158	9,0	22

14. Genehmigte Nichtwohngebäude¹⁾ in Hessen 2022
Errichtung

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins-gesamt	davon nach zur Heizung					
			Öl		Gas		Strom	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude								
1	Anstaltsgebäude	33	—	—	3	9,1	6	18,2
2	Büro- und Verwaltungsgebäude	136	1	0,7	10	7,4	23	16,9
3	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	193	—	—	—	—	1	0,5
4	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	910	—	—	12	1,3	69	7,6
5	Fabrik- und Werkstattgebäude	155	—	—	3	1,9	22	14,2
6	Handelsgebäude	62	—	—	2	3,2	15	24,2
7	Warenlagergebäude	358	—	—	2	0,6	16	4,5
8	Hotels und Gaststätten	48	—	—	2	4,2	5	10,4
9	Sonstige Nichtwohngebäude	147	—	—	12	8,2	14	9,5
10	Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 419	1	0,1	37	2,6	113	8,0
11	darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	214	—	—	15	7,0	21	9,8
Rauminhalt (1 000 m³)								
12	Anstaltsgebäude	379	—	—	45	11,9	29	7,7
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	2 251	1	0,0	146	6,5	220	9,8
14	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	765	—	—	—	—	2	0,3
15	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	11 377	—	—	395	3,5	891	7,8
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	1 182	—	—	63	5,3	162	13,7
17	Handelsgebäude	696	—	—	240	34,5	124	17,8
18	Warenlagergebäude	6 800	—	—	5	0,1	169	2,5
19	Hotels und Gaststätten	594	—	—	1	0,2	23	3,9
20	Sonstige Nichtwohngebäude	1 228	—	—	171	13,9	76	6,2
21	Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	15 999	1	0,0	757	4,7	1 217	7,6
22	darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	1 763	—	—	216	12,3	101	5,7

1) Nur Gebäude mit sekundärer Heizung. — 2) Ohne Energie, Solarenergie, Biogas / Biomethan, sonstige Biomasse und sonstige Heizenergie.

**nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie
neuer Gebäude**

verwendeten sekundären Energie										Lfd. Nr.
Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Holz		sonstige Energiearten ²⁾		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Gebäude										
—	—	1	3,0	—	—	—	—	23	69,7	1
—	—	—	—	6	4,4	1	0,7	95	69,9	2
—	—	—	—	—	—	—	—	192	99,5	3
2	0,2	3	0,3	19	2,1	5	0,5	800	87,9	4
—	—	2	1,3	4	2,6	—	—	124	80,0	5
—	—	—	—	3	4,8	—	—	42	67,7	6
2	0,6	—	—	6	1,7	3	0,8	329	91,9	7
—	—	1	2,1	4	8,3	1	2,1	35	72,9	8
—	—	1	0,7	7	4,8	1	0,7	112	76,2	9
2	0,1	5	0,4	32	2,3	7	0,5	1 222	86,1	10
—	—	2	0,9	9	4,2	1	0,5	166	77,6	11
Rauminhalt (1 000 m³)										
—	—	18	4,7	—	—	—	—	287	75,7	12
—	—	—	—	59	2,6	46	2,0	1 779	79,0	13
—	—	—	—	—	—	—	—	763	99,7	14
80	0,7	22	0,2	819	7,2	15	0,1	9 155	80,5	15
—	—	2	0,2	28	2,4	—	—	927	78,4	16
—	—	—	—	66	9,5	—	—	266	38,2	17
80	1,2	—	—	615	9,0	4	0,1	5 927	87,2	18
—	—	20	3,4	105	17,7	11	1,9	434	73,1	19
—	—	78	6,4	50	4,1	6	0,5	847	69,0	20
80	0,5	118	0,7	928	5,8	67	0,4	12 831	80,2	21
—	—	96	5,4	53	3,0	6	0,3	1 291	73,2	22

15. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2022 nach Verwaltungsbezirken
Alle Baumaßnahmen

Kreisfreie Stadt Landkreis	Gebäude		Wohnungen		Wohnfläche		Veranschlagte Baukosten	
	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 2021 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 2021 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 2021 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 2021 in Prozent
					100 m ²		1 000 Euro	
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	217	10,7	1 228	45,3	949	93,6	237 732	98,1
Frankfurt am Main, Stadt	773	- 17,9	4 519	- 3,2	3 607	15,8	859 641	33,7
Offenbach am Main, Stadt	163	1,2	751	43,0	560	26,8	124 323	29,3
Wiesbaden, Landeshauptstadt	365	- 32,4	1 745	5,0	1 431	- 6,5	315 053	2,1
Landkreis Bergstraße	564	- 16,8	791	- 24,8	1 019	- 23,2	224 440	- 14,7
Landkreis Darmstadt-Dieburg	676	- 4,8	990	- 10,2	1 146	- 2,3	236 411	1,5
Landkreis Groß-Gerau	493	- 13,1	1 022	- 17,4	1 043	- 18,5	240 017	- 2,9
Hochtaunuskreis	398	- 5,7	742	17,6	917	11,9	210 560	19,9
Main-Kinzig-Kreis	789	- 24,6	1 334	- 39,4	1 572	- 33,4	343 705	- 23,1
Main-Taunus-Kreis	433	6,7	665	- 21,9	855	- 11,3	187 556	- 5,8
Odenwaldkreis	236	- 15,4	302	- 20,1	377	- 14,8	80 040	- 1,4
Landkreis Offenbach	414	20,3	1 110	40,3	1 153	37,1	262 711	43,5
Rheingau-Taunus-Kreis	317	- 27,8	527	- 41,1	614	- 28,2	144 931	- 18,2
Wetteraukreis	714	- 9,4	1 481	- 0,9	1 550	- 7,4	322 265	- 4,6
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	6 552	- 12,8	17 207	- 6,2	16 792	- 3,0	3 789 385	7,9
Landkreis Gießen	503	- 9,9	854	- 16,3	918	- 18,1	205 730	- 1,0
Lahn-Dill-Kreis	520	- 6,1	858	- 10,5	963	- 6,5	206 142	8,2
Landkreis Limburg-Weilburg	412	- 17,3	676	- 22,9	755	- 22,0	157 305	- 18,5
Landkreis Marburg-Biedenkopf	476	- 13,3	833	0,4	971	- 3,0	198 686	7,5
Vogelsbergkreis	255	- 22,7	285	- 17,9	383	- 19,4	79 369	- 11,0
Reg.-Bez. G i e ß e n	2 166	- 13,0	3 506	- 13,1	3 991	- 13,1	847 232	- 2,1
Kassel, documenta-Stadt	163	16,4	365	72,2	378	56,0	85 447	82,7
Landkreis Fulda	525	- 19,6	1 126	- 4,1	1 117	- 13,7	262 249	- 0,8
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	214	- 1,8	388	48,7	395	19,5	83 033	33,0
Landkreis Kassel	425	- 17,6	778	- 23,0	852	- 15,7	179 225	- 2,8
Schwalm-Eder-Kreis	382	- 20,3	535	- 21,6	634	- 22,4	127 763	- 14,8
Landkreis Waldeck-Frankenberg	414	- 23,5	611	- 6,3	706	- 14,0	149 524	- 4,8
Werra-Meißner-Kreis	123	- 37,9	131	- 60,9	198	- 49,9	39 064	- 47,6
Reg.-Bez. K a s s e l	2 246	- 18,2	3 934	- 9,1	4 279	- 12,9	926 305	- 1,4
Land H e s s e n	10 964	- 14,0	24 647	- 7,7	25 061	- 6,5	5 562 922	4,6
davon								
kreisfreie Städte	1 681	- 15,0	8 608	8,8	6 924	19,0	1 622 196	33,6
Landkreise	9 283	- 13,8	16 039	- 14,6	18 137	- 13,6	3 940 726	- 3,9

16. Genehmigte Wohngebäude In Hessen 2022 nach Verwaltungsbezirken
Errichtung neuer Gebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis	Gebäude ins- gesamt	und zwar		Wohngebäude mit ... Wohnungen			Wohnungen		Raum- inhalt 1 000 m ³	Veran- schlagte Baukosten 1 000 Euro	Fertig- teilbau anteilig ²⁾ %
		mit Eigen- tums- woh- nungen	Fertig- teilbau	1	2	3 oder mehr ¹⁾	ins- gesamt	Wohn- fläche 100 m ²			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	100	11	33	26	11	63	1 115	859	452	192 442	33,0
Frankfurt am Main, Stadt	297	91	10	63	13	220	3 886	3 061	1 597	668 496	3,4
Offenbach am Main, Stadt	78	36	6	25	8	45	594	452	263	100 536	7,7
Wiesbaden, Landeshauptstadt	183	23	30	102	9	71	1 671	1 312	748	270 224	16,4
Landkreis Bergstraße	340	11	103	253	43	44	642	824	434	181 425	30,3
Landkreis Darmstadt-Dieburg	370	25	111	268	42	60	746	885	447	182 370	30,0
Landkreis Groß-Gerau	257	36	52	147	36	72	785	830	437	173 421	20,2
Hochtaunuskreis	239	14	110	174	24	41	625	797	427	176 981	46,0
Main-Kinzig-Kreis	531	33	181	394	57	80	1 152	1 345	709	293 228	34,1
Main-Taunus-Kreis	254	17	93	191	27	36	502	675	337	141 396	36,6
Odenwaldkreis	144	8	93	108	21	15	264	317	162	64 635	64,6
Landkreis Offenbach	258	48	22	155	27	76	1 042	1 049	591	235 785	8,5
Rheingau-Taunus-Kreis	159	8	53	108	27	24	350	431	231	97 568	33,3
Wetteraukreis	461	30	153	322	63	73	1 341	1 369	719	280 082	33,2
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	3 671	391	1 050	2 336	408	920	14 715	14 205	7 555	3 058 589	28,6
Landkreis Gießen	299	15	62	203	37	59	655	735	374	155 111	20,7
Lahn-Dill-Kreis	314	24	84	209	49	55	715	782	406	167 023	26,8
Landkreis Limburg-Weilburg	233	18	53	158	33	41	570	607	329	130 245	22,7
Landkreis Marburg-Biedenkopf	328	26	115	212	64	51	706	832	421	171 184	35,1
Vogelsbergkreis	188	1	80	162	19	7	236	328	175	67 606	42,6
Reg.-Bez. G i e ß e n	1 362	84	394	944	202	213	2 882	3 284	1 705	691 169	28,9
Kassel, documenta-Stadt	75	17	20	31	10	34	311	292	150	60 074	26,7
Landkreis Fulda	329	13	108	219	48	60	926	913	510	207 684	32,8
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	137	2	46	102	15	20	337	348	178	71 512	33,6
Landkreis Kassel	301	18	119	208	38	53	703	749	379	153 441	39,5
Schwalm-Eder-Kreis	258	7	92	200	30	28	429	530	275	107 398	35,7
Landkreis Waldeck-Frankenberg	286	14	127	228	32	24	494	594	310	127 161	44,4
Werra-Meißner-Kreis	99	-	38	94	2	3	114	176	88	34 893	38,4
Reg.-Bez. K a s s e l	1 485	71	550	1 082	175	222	3 314	3 600	1 890	762 163	37,0
Land H e s s e n	6 518	546	1 994	4 362	785	1 355	20 911	21 090	11 149	4 511 921	30,6
davon											
kreisfreie Städte	733	178	99	247	51	433	7 577	5 976	3 210	1 291 772	13,5
Landkreise	5 785	368	1 895	4 115	734	922	13 334	15 114	7 939	3 220 149	32,8

1) Ohne Wohnheime. — 2) Anteil an Gebäuden insgesamt.

17. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Verwaltungsbezirken
Alle Baumaßnahmen

Kreisfreie Stadt Landkreis	Gebäude		Wohnungen		Nutzfläche		Veranschlagte Baukosten	
	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber 2021 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber 2021 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber 2021 in Prozent	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber 2021 in Prozent
					100 m ²		1 000 Euro	
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	91	– 20,2	3	– 94,8	580	3,5	301 954	73,3
Frankfurt am Main, Stadt	390	– 13,5	64	– 57,9	3 294	– 15,3	2 657 841	91,7
Offenbach am Main, Stadt	49	– 25,8	1	– 91,7	375	– 59,7	72 017	– 79,4
Wiesbaden, Landeshauptstadt	73	– 17,0	36	28,6	828	– 2,3	253 982	– 8,6
Landkreis Bergstraße	118	1,7	– 1	x	596	25,0	88 413	27,9
Landkreis Darmstadt-Dieburg	162	– 9,0	12	– 75,0	977	– 35,5	156 333	– 12,3
Landkreis Groß-Gerau	111	– 25,0	27	28,6	1 367	– 47,3	873 363	185,1
Hochtaunuskreis	66	– 10,8	7	– 56,3	355	– 14,6	68 344	– 37,3
Main-Kinzig-Kreis	156	– 35,8	43	72,0	480	– 74,8	114 627	– 44,1
Main-Taunus-Kreis	115	23,7	9	– 60,9	1 438	33,0	484 706	17,3
Odenwaldkreis	72	– 16,3	2	– 90,5	166	– 43,4	22 993	– 42,8
Landkreis Offenbach	46	– 28,1	3	—	299	95,5	64 967	136,9
Rheingau-Taunus-Kreis	112	– 11,8	22	– 79,4	568	21,0	117 394	20,2
Wetteraukreis	183	– 6,2	20	11,1	2 169	120,8	261 903	47,6
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 744	– 14,6	248	– 54,1	13 492	– 16,3	5 538 837	45,3
Landkreis Gießen	158	– 10,7	19	– 84,6	2 309	152,3	385 029	103,0
Lahn-Dill-Kreis	151	0,7	3	– 93,5	603	– 26,5	97 005	5,4
Landkreis Limburg-Weilburg	108	– 27,0	9	– 30,8	388	– 32,0	74 808	– 19,7
Landkreis Marburg-Biedenkopf	135	– 19,2	4	– 73,3	478	– 21,9	70 925	– 34,5
Vogelsbergkreis	106	– 10,2	16	– 38,5	289	– 29,1	42 357	– 14,7
Reg.-Bez. G i e ß e n	658	– 13,4	51	– 77,1	4 067	22,3	670 124	25,8
Kassel, documenta-Stadt	79	23,4	1	– 91,7	480	– 47,9	112 545	– 22,1
Landkreis Fulda	191	– 14,0	25	– 60,3	925	– 20,3	122 677	– 31,9
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	80	– 23,8	3	x	1 380	– 14,8	120 911	– 4,1
Landkreis Kassel	138	0,7	44	41,9	482	– 7,9	100 549	60,0
Schwalm-Eder-Kreis	125	– 5,3	23	35,3	588	– 26,2	69 158	– 37,2
Landkreis Waldeck-Frankenberg	155	– 21,3	23	– 83,1	561	– 38,8	81 070	– 40,2
Werra-Meißner-Kreis	56	5,7	– 6	x	190	5,4	19 170	– 8,6
Reg.-Bez. K a s s e l	824	– 9,5	113	– 55,9	4 605	– 24,7	626 080	– 19,8
Land H e s s e n	3 226	– 13,1	412	– 59,6	22 164	– 13,3	6 835 041	33,4
davon								
kreisfreie Städte	682	– 12,9	105	– 59,9	5 557	– 22,3	3 398 339	45,7
Landkreise	2 544	– 13,2	307	– 59,4	16 608	– 9,8	3 436 702	23,1

18. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2022 nach Verwaltungsbezirken
Errichtung neuer Gebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis	Gebäude	Raum- inhalt	Nutzfläche					Woh- nungen	Veran- schlagte Baukosten
			ins- gesamt	darunter in					
				Büro- und Verwal- tungs- gebäuden	Fabrik- und Werkstatt- gebäuden	Handels- gebäuden	Warenlager- gebäuden		
1 000 m ³	100 m ²					1 000 Euro			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	33	388	559	270	128	—	41	—	165 694
Frankfurt am Main, Stadt	82	2 408	3 730	1 501	131	333	133	51	1 287 313
Offenbach am Main, Stadt	12	172	374	153	—	—	2	—	63 036
Wiesbaden, Landeshauptstadt	19	458	793	54	12	—	12	39	228 896
Landkreis Bergstraße	59	379	506	49	83	2	217	3	67 543
Landkreis Darmstadt-Dieburg	82	623	910	88	21	40	372	6	130 445
Landkreis Groß-Gerau	37	1 143	1 346	33	49	23	474	23	812 433
Hochtaunuskreis	29	201	329	129	5	—	44	6	62 570
Main-Kinzig-Kreis	75	282	457	51	80	55	80	5	67 465
Main-Taunus-Kreis	36	1 062	1 403	533	81	1	103	6	460 069
Odenwaldkreis	36	73	143	29	12	3	16	1	17 960
Landkreis Offenbach	23	167	289	24	43	17	50	6	61 110
Rheingau-Taunus-Kreis	49	287	451	97	33	6	58	9	76 513
Wetteraukreis	89	2 404	2 105	121	175	182	1 162	26	236 516
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	661	10 047	13 394	3 133	852	662	2 762	181	3 737 563
Landkreis Gießen	71	2 283	2 232	2	63	39	1 629	10	236 447
Lahn-Dill-Kreis	74	339	527	55	86	22	195	5	68 260
Landkreis Limburg-Weilburg	52	219	365	112	5	45	126	14	44 088
Landkreis Marburg-Biedenkopf	66	277	421	32	125	50	67	2	51 718
Vogelsbergkreis	50	164	260	20	66	—	74	1	22 922
Reg.-Bez. G i e ß e n	313	3 284	3 806	221	345	155	2 090	32	423 435
Kassel, documenta-Stadt	25	330	388	90	23	24	206	—	55 104
Landkreis Fulda	126	661	837	28	150	25	356	21	92 810
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	44	661	1 284	3	23	1	1 093	—	96 384
Landkreis Kassel	69	284	432	2	41	74	29	20	62 152
Schwalm-Eder-Kreis	69	305	513	4	49	47	122	3	54 144
Landkreis Waldeck-Frankenberg	85	337	510	50	113	8	175	1	54 419
Werra-Meißner-Kreis	27	91	138	—	20	2	70	—	13 525
Reg.-Bez. K a s s e l	445	2 669	4 102	177	418	181	2 050	45	428 538
Land H e s s e n	1 419	15 999	21 301	3 531	1 615	997	6 902	258	4 589 536
davon									
kreisfreie Städte	171	3 756	5 844	2 069	294	357	393	90	1 800 043
Landkreise	1 248	12 243	15 457	1 463	1 321	639	6 509	168	2 789 493

**19. Veranschlagte Baukosten im Wohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung
in Hessen 2000 und 2005 bis 2022**

Errichtung neuer Gebäude

Jahr — Bauart	Baukosten je m ³ umbauten Raumes				Baukosten je m ² Wohnfläche			
	Wohn- gebäude insgesamt	darunter Wohngebäude mit . . . Wohnungen			Wohn- gebäude insgesamt	darunter Wohngebäude mit . . . Wohnungen		
		1	2	3 oder mehr ¹⁾		1	2	3 oder mehr ¹⁾
Euro								
2000 insgesamt	215	216	217	212	1 164	1 205	1 194	1 080
darunter Fertigteilbau	219	221	218	209	1 153	1 187	1 132	1 004
2005 insgesamt	229	229	230	228	1 228	1 226	1 254	1 168
darunter Fertigteilbau	236	233	230	239	1 260	1 237	1 196	1 278
2006 insgesamt	231	231	234	229	1 240	1 233	1 268	1 222
darunter Fertigteilbau	237	235	238	242	1 279	1 271	1 265	1 270
2007 insgesamt	233	232	236	230	1 276	1 238	1 290	1 240
darunter Fertigteilbau	234	235	238	220	1 263	1 257	1 293	1 245
2008 insgesamt	249	251	245	249	1 361	1 345	1 374	1 355
darunter Fertigteilbau	254	253	256	256	1 374	1 372	1 375	1 437
2009 insgesamt	257	257	258	255	1 373	1 371	1 414	1 341
darunter Fertigteilbau	258	255	261	283	1 362	1 360	1 418	1 264
2010 insgesamt	268	264	267	272	1 436	1 413	1 444	1 426
darunter Fertigteilbau	267	267	266	268	1 390	1 400	1 412	1 280
2011 insgesamt	278	275	271	282	1 505	1 479	1 465	1 539
darunter Fertigteilbau	275	270	270	296	1 470	1 446	1 377	1 626
2012 insgesamt	279	280	276	276	1 498	1 492	1 516	1 491
darunter Fertigteilbau	274	273	269	293	1 425	1 414	1 467	1 509
2013 insgesamt	287	285	281	288	1 565	1 526	1 545	1 589
darunter Fertigteilbau	284	282	280	307	1 498	1 479	1 534	1 692
2014 insgesamt	293	291	290	294	1 588	1 547	1 552	1 617
darunter Fertigteilbau	297	295	289	295	1 579	1 546	1 485	1 775
2015 insgesamt	308	305	295	312	1 623	1 588	1 540	1 658
darunter Fertigteilbau	308	311	310	284	1 578	1 595	1 573	1 484
2016 insgesamt	310	310	307	309	1 619	1 595	1 595	1 636
darunter Fertigteilbau	317	317	319	317	1 574	1 576	1 605	1 552
2017 insgesamt	314	317	315	311	1 639	1 614	1 596	1 651
darunter Fertigteilbau	320	324	321	314	1 612	1 619	1 658	1 590
2018 insgesamt	314	317	315	311	1 639	1 614	1 596	1 651
darunter Fertigteilbau	320	324	321	314	1 612	1 619	1 658	1 590
2019 insgesamt	340	344	336	337	1 769	1 752	1 732	1 778
darunter Fertigteilbau	347	346	338	354	1 752	1 739	1 754	1 794
2020 insgesamt	358	360	348	357	1 874	1 856	1 797	1 896
darunter Fertigteilbau	364	367	349	358	1 854	1 869	1 746	1 849
2021 insgesamt	370	377	369	365	1 942	1 943	1 910	1 940
darunter Fertigteilbau	381	384	381	374	1 982	1 963	1 936	2 048
2022 insgesamt	405	411	405	400	2 139	2 134	2 100	2 139
darunter Fertigteilbau	418	418	408	414	2 163	2 119	2 061	2 220

1) Ohne Wohnheime.

20. Veranschlagte Baukosten im Nichtwohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung in Hessen von 2000 und 2005 bis 2022

Errichtung neuer Gebäude

Jahr — Bauart	Baukosten je m ³ umbauten Raumes					Baukosten je m ² Nutzfläche			
	Nicht- wohn- gebäude ins- gesamt	darunter				Nicht- wohn- gebäude ins- gesamt	darunter		
		Büro- und Verwal- tungs- gebäude	landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	nichtland- wirtschaftliche Betriebs- gebäude	sonstige Nicht- wohn- gebäude		Büro- und Verwal- tungs- gebäude	Fabrik- und Werkstatt- gebäude	Handels- und Warenlager- gebäude
Euro									
2000 insgesamt	192	260	114	142	219	899	1 221	621	666
darunter Fertigteilbau	165	209	117	141	187	760	949	640	642
2005 insgesamt	127	187	49	102	275	805	1 154	810	645
darunter Fertigteilbau	121	191	44	101	285	780	1 127	815	638
2006 insgesamt	136	220	61	109	232	891	1 215	914	734
darunter Fertigteilbau	126	217	57	103	236	884	1 247	917	723
2007 insgesamt	139	222	56	106	245	948	1 325	724	663
darunter Fertigteilbau	127	220	53	94	251	907	1 329	705	622
2008 insgesamt	172	305	58	117	253	1 115	1 727	1 043	784
darunter Fertigteilbau	141	242	54	112	251	949	1 303	1 026	745
2009 insgesamt	180	278	50	112	298	1 088	1 513	828	675
darunter Fertigteilbau	161	253	48	103	326	1 003	1 379	810	644
2010 insgesamt	165	308	49	109	283	1 035	1 580	1 089	643
darunter Fertigteilbau	150	322	46	91	300	1 005	1 616	972	561
2011 insgesamt	148	262	51	110	293	997	1 339	958	687
darunter Fertigteilbau	128	248	49	94	291	899	1 293	793	584
2012 insgesamt	169	318	65	123	329	1 068	1 514	1 330	707
darunter Fertigteilbau	154	313	63	116	314	1 023	1 499	1 234	708
2013 insgesamt	150	311	71	98	335	1 035	1 406	1 118	766
darunter Fertigteilbau	132	327	71	90	301	976	1 427	1 106	740
2014 insgesamt	142	314	68	107	310	988	1 486	1 143	740
darunter Fertigteilbau	112	322	68	84	294	867	1 468	1 111	669
2015 insgesamt	165	372	71	121	346	1 102	2 031	1 185	715
darunter Fertigteilbau	98	285	70	87	288	730	1 249	1 103	532
2016 insgesamt	178	331	64	138	357	1 340	1 764	1 479	765
darunter Fertigteilbau	100	266	60	87	277	864	1 329	1 029	719
2017 insgesamt	145	371	59	100	407	1 190	2 266	1 228	609
darunter Fertigteilbau	102	275	56	86	354	939	1 522	1 296	564
2018 insgesamt	198	341	59	150	395	1 354	2 122	1 294	624
darunter Fertigteilbau	133	315	53	112	371	994	1 742	1 222	561
2019 insgesamt	226	419	56	141	362	1 609	1 980	1 201	630
darunter Fertigteilbau	115	351	54	93	372	916	1 938	1 120	604
2020 insgesamt	204	367	52	131	462	1 460	2 272	1 552	726
darunter Fertigteilbau	133	277	47	100	428	1 029	1 763	1 432	623
2021 insgesamt	229	452	64	135	494	1 665	2 631	1 433	747
darunter Fertigteilbau	172	446	58	106	473	1 364	2 690	1 213	719
2022 insgesamt	287	526	68	224	490	2 155	3 355	1 547	847
darunter Fertigteilbau	217	414	70	195	417	1 780	2 301	1 492	813